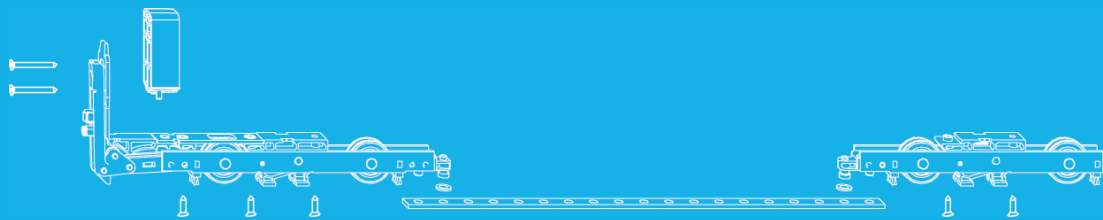
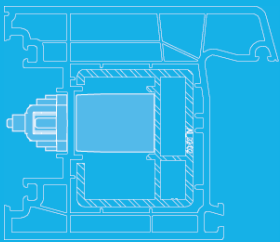


TECHNIK DIE BEWEGT



MACO RAIL-SYSTEMS

SCHIEBEBESCHLÄGE



HS Aluplast 85

MONTAGEHINWEISE
KUNSTSTOFF

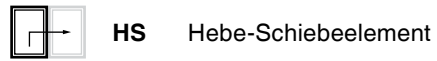


Inhaltsverzeichnis

| Bezeichnung | Seite |
|---|----------------|
| Legende | 3 |
| Ausführung und Anwendungsbereiche | 4 |
| Beschlagszusammenstellung | 5 |
| Vorbereitung | 6 - 7 |
| Bohren und Fräsen am Flügelrahmen | 8 |
| Montage Flügelrahmen | 10 - 11 |
| Montage Laufwagen | 11 |
| Montage Getriebe | 11 |
| Montage Gleiter oben | 11 |
| Montage HS - Griff | 11 |
| Montage Blendrahmen | 12 - 17 |
| Schiebeflügel einbauen | 12 |
| Montage Gummipuffer HS (Schema A, C und G) | 13 |
| Montage Anschlagpuffer 28 mm (Schema D und F) | 13 |
| Montage Verriegelungsbolzen Schema A und D | 14 |
| Montage Verriegelungsbolzen Flügel 2 Schema C und F | 15 - 16 |
| Verriegelung Schema G | 17 |
| Vertikalschnitt | 18 |
| Horizontalschnitt | 19 |
| Wichtige Hinweise | 20 |
| Haftungsausschluss | 20 |



Legende



HS Hebe-Schiebeelement



FH Flügelhöhe



FB Flügelbreite



RAB Rahmenaußenbreite



RAH Rahmenaußenhöhe



L Gesamtlänge



GM Griffmaß

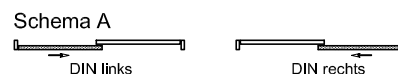
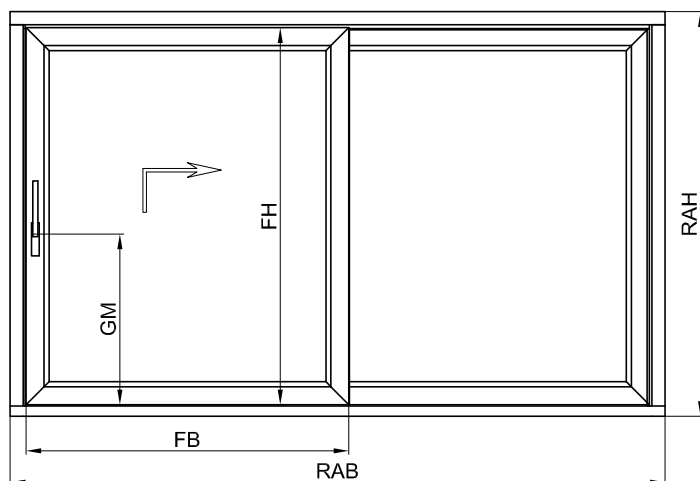


DM Dornmaß Getriebe



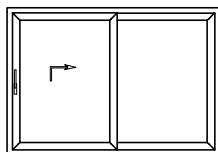
O Optional

Ausführung und Anwendungsbereiche

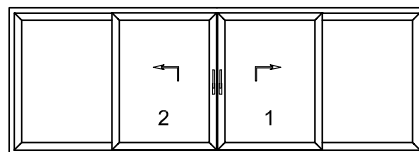


Bei Schema G ist keine Verriegelung am Zargenprofil möglich. Die Verriegelung erfolgt am Verriegelungsblock unten.

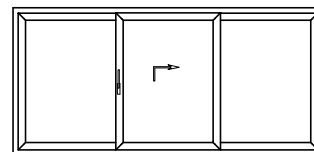
Schema A



Schema C



Schema G



Anwendungsbereich

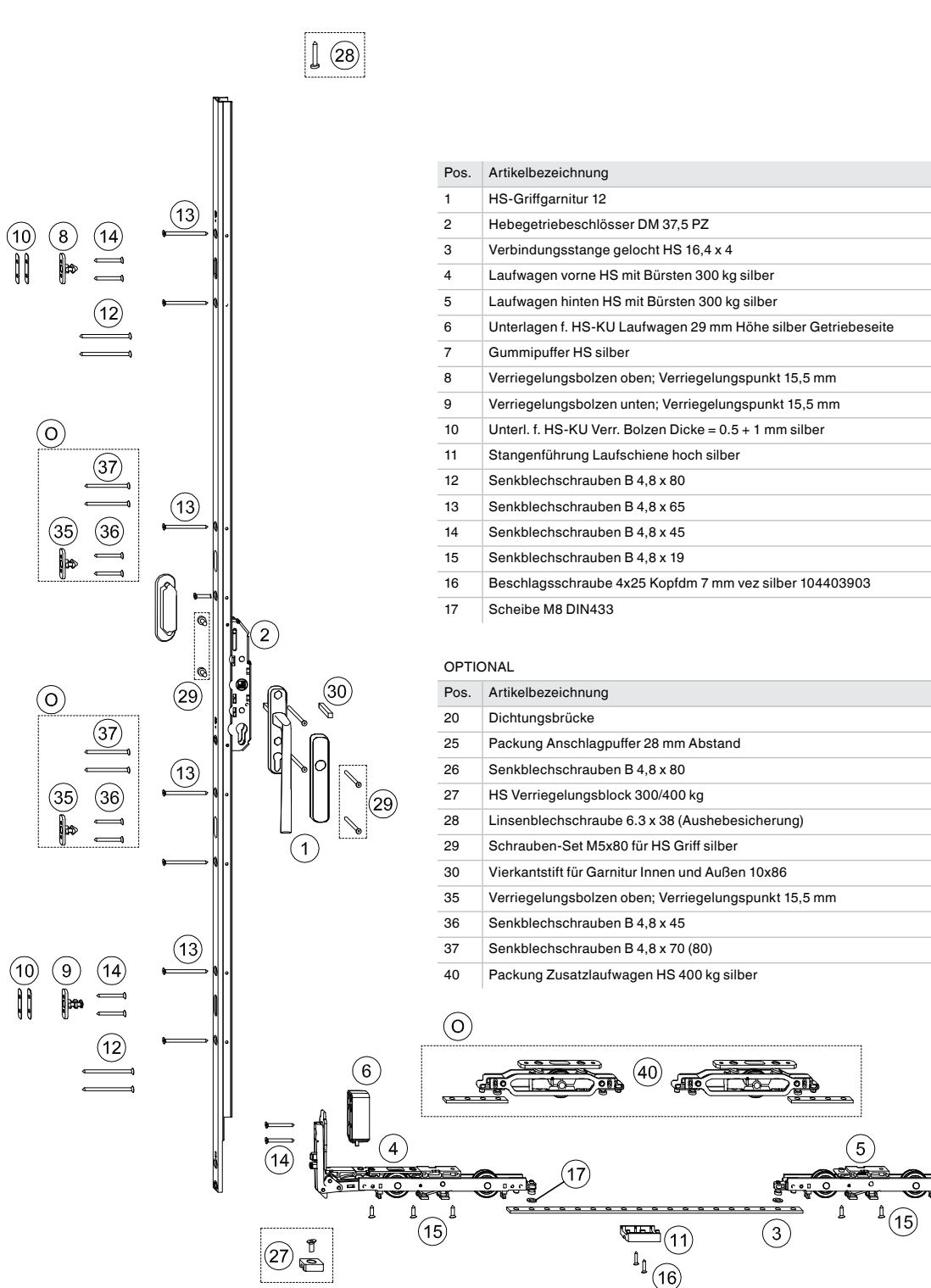
Für Maco HS 300 gelten die genannten Anwendungsbereiche laut Tabelle.

Für die Verarbeitung der Profile gelten die max. Anwendungsbereiche und Gewichte aus den Vorgaben des Profilherstellers, diese sind einzuhalten.

| Bezeichnung | Einheit | Bereich |
|-----------------------------------|---------|------------------------------|
| FB | [mm] | 705 - 3300 |
| FH | [mm] | 730 - 2840 |
| RAB | [mm] | laut Angabe Profilhersteller |
| RAH | [mm] | 860 - 2970 |
| Flügelgewicht Schiebeflügel | [kg] | 300 (400) ¹⁾ |
| DM | [mm] | 39 |
| GM Getriebe Gr. 1 - 2 | [mm] | 410 |
| GM Getriebe Gr. 3 - 5 | [mm] | 1010 |
| ¹⁾ mit Zusatzlaufwagen | | |



Beschlagzusammenstellung

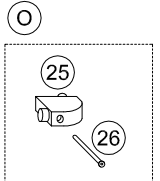


| Pos. | Artikelbezeichnung |
|------|---|
| 1 | HS-Griffgarnitur 12 |
| 2 | Hebegetriebebeschlosser DM 37,5 PZ |
| 3 | Verbindungsstange gelocht HS 16,4 x 4 |
| 4 | Laufwagen vorne HS mit Bürsten 300 kg silber |
| 5 | Laufwagen hinten HS mit Bürsten 300 kg silber |
| 6 | Unterlagen f. HS-KU Laufwagen 29 mm Höhe silber Getriebeseite |
| 7 | Gummipuffer HS silber |
| 8 | Verriegelungsbolzen oben; Verriegelungspunkt 15,5 mm |
| 9 | Verriegelungsbolzen unten; Verriegelungspunkt 15,5 mm |
| 10 | Unterl. f. HS-KU Verr. Bolzen Dicke = 0,5 + 1 mm silber |
| 11 | Stangenführung Laufschiene hoch silber |
| 12 | Senkblechschrauben B 4,8 x 80 |
| 13 | Senkblechschrauben B 4,8 x 65 |
| 14 | Senkblechschrauben B 4,8 x 45 |
| 15 | Senkblechschrauben B 4,8 x 19 |
| 16 | Beschlagsschraube 4x25 Kopfdm 7 mm vez silber 104403903 |
| 17 | Scheibe M8 DIN433 |

OPTIONAL

| Pos. | Artikelbezeichnung |
|------|--|
| 20 | Dichtungsbrücke |
| 25 | Packung Anschlagpuffer 28 mm Abstand |
| 26 | Senkblechschrauben B 4,8 x 80 |
| 27 | HS Verriegelungsblock 300/400 kg |
| 28 | Linienblechschraube 6.3 x 38 (Aushebesicherung) |
| 29 | Schrauben-Set M5x80 für HS Griff silber |
| 30 | Vierkantstift für Garnitur Innen und Außen 10x86 |
| 35 | Verriegelungsbolzen oben; Verriegelungspunkt 15,5 mm |
| 36 | Senkblechschrauben B 4,8 x 45 |
| 37 | Senkblechschrauben B 4,8 x 70 (80) |
| 40 | Packung Zusatzlaufwagen HS 400 kg silber |

7
D



7
D



Vorbereitung

Flügel- und Blendrahmen nach Angaben von Aluplast zusammenbauen. Alle Bohrungen und Ausfräsungen am Flügel- und Blendrahmen vornehmen.

Die Beschlagsbefestigungsschrauben B4,8 DIN7982 werden in Bereich von Armierung generell mit Bohrer Ø 4,2 vorgebohrt.

- Ⓟ = beide Armierungsstege durchbohren
- Ⓜ = Ausfräsung Getriebekasten 220 x 22 x 53 (L x B x T)
- Ⓚ = Ausfräsung HS-Laufwagen vorne 360 x 22 x 53 (L x B x T)
- Ⓛ = Ausfräsung HS-Laufwagen hinten 305 x 22 x 53 (L x B x T)
- ⓧ = Einbau bei FB Schiebeflügel > 1.800, 1 x mittig

Ⓨ = Lochteilung

Ⓩ = Oberkante Laufschiene

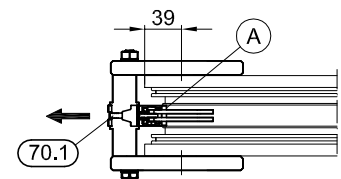
| Pos. | Artikelbezeichnung |
|------|--|
| 12 | Senkblechschrauben B 4,8 x 80 |
| 13 | Senkblechschrauben B 4,8 x 65 |
| 14 | Senkblechschrauben B 4,8 x 45 |
| 15 | Senkblechschrauben B 4,8 x 19 |
| 16 | Beschlagsschraube 4x25 Kopfdm 7 mm vez silber |
| 36 | Senkblechschrauben B 4,8 x 45 |

| Getriebe | A | B | C | D |
|----------|-----|-----|------|------|
| Gr. 1 | 204 | - | - | 594 |
| Gr. 2 | 204 | 594 | - | 1109 |
| Gr. 3 | 204 | 704 | 1194 | 1509 |
| Gr. 4 | 204 | 704 | 1194 | 1909 |
| Gr. 5 | 204 | 704 | 1194 | 2309 |



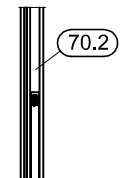
Bohren und Fräsen am Flügelrahmen

1. Ausfräsungen für Hebegetriebebeschloss und Laufwagen lt. Zeichnung durchführen.
2. Einstellen des Lehren Anschlags Schema A DIN links bzw. DIN rechts und für zweiten Flügel Schema C.
 - a. Arretierbolzen (70.1) anheben, Schubstange (70.2) aus Führung ziehen.
 - b. Schubstange um 180° drehen und wieder einschieben bis der Arretierbolzen einrastet.
3. Einstellen der Griffhöhe mittels Arretierbolzen (Griffhöhe 410 mm bzw. 1010 mm).
4. Bohr- und Fräslehre (70) auf Flügelrahmen aufsetzen und mit Zwingen fixieren, Anschlag auf Beschlagnutgrund.
5. Bohrungen Ø 20 am Griffsitz, und 2 x Bohrung Ø 10 für Befestigungsschraube Griff durchführen.
6. Ausfräsung für Muschelgriff an der Flügelrahmenseite durchführen.
7. Für die Bohrung des Profilzylinders Bohrungen Ø 20 mit Bi Metall - Lochsäge durchführen. Bohrlehre um 16 mm nach unten versetzen, und mit Dorn Ø 10 mm fixieren. Zweite Bohrungen Ø 20 für Profilzylinders durchführen

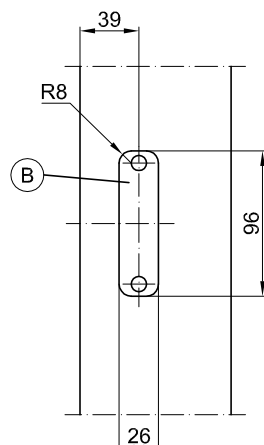


(A) = Anschlagkante Lehre

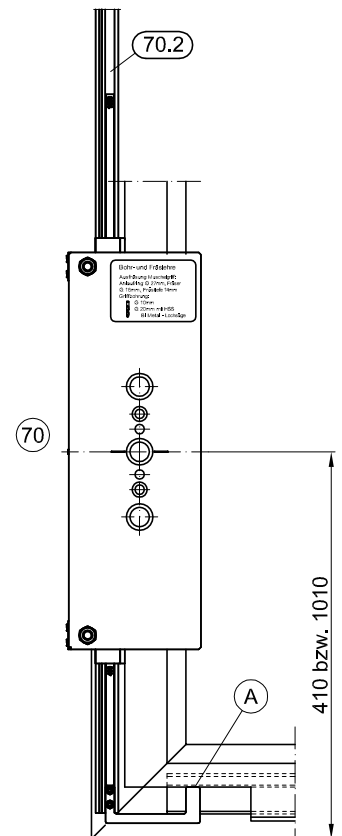
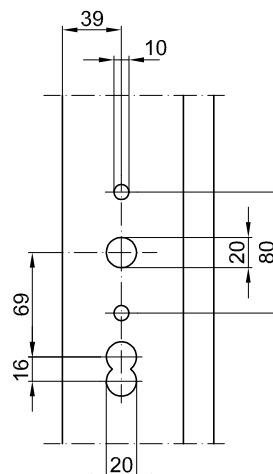
(B) = Ausfräsung mit Bohr- und Fräslehre (70),
Anlafring Ø27, Fräser Ø16, Frästiefe 14 mm



Schiebeflügel Aussenseite
Ausfräsung für Muschelgriff
kurz dargestellt



Schiebeflügel Innenseite
Bohrungen für HS Griff 08 mit
Profilzylinder dargestellt

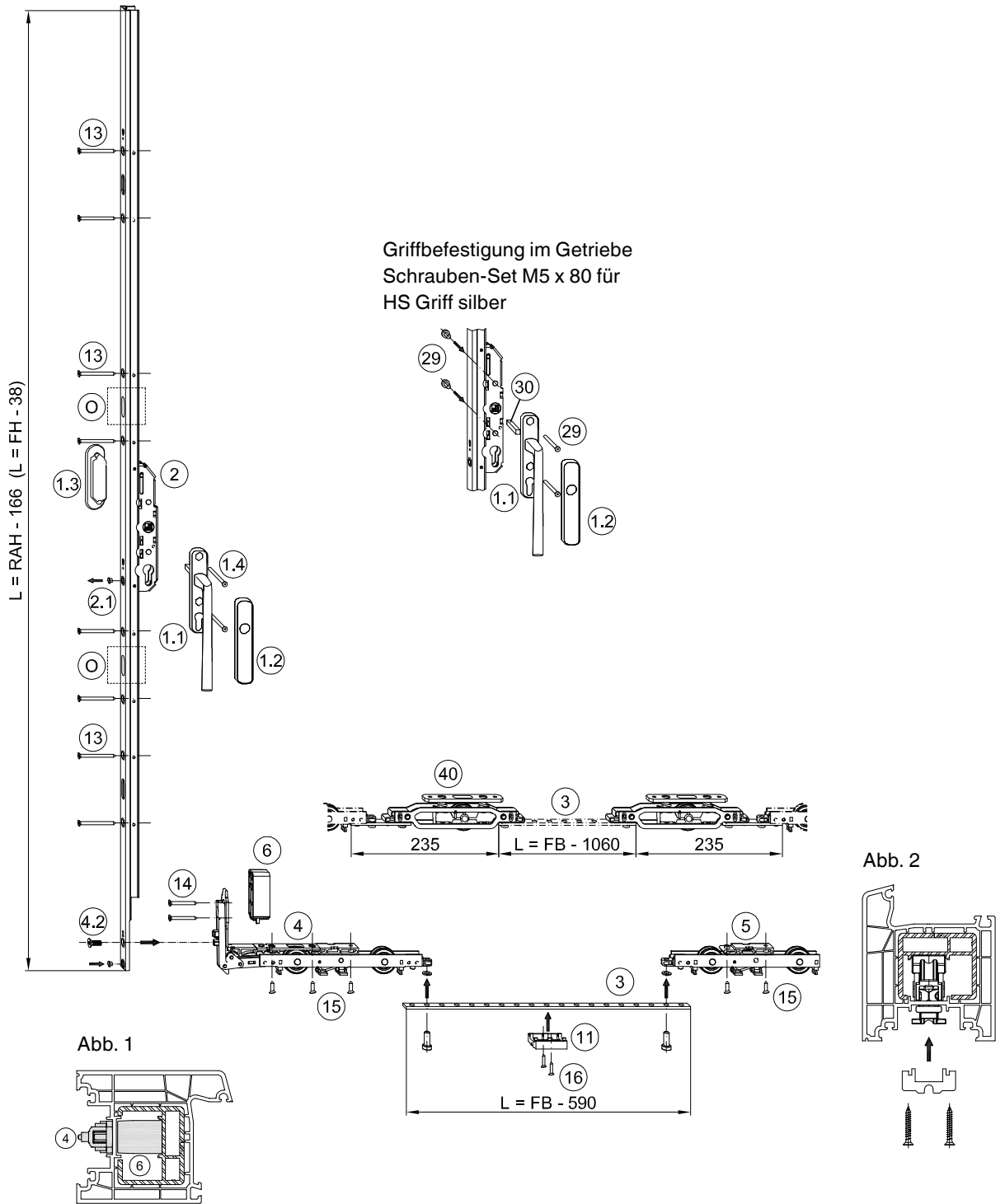




Notizen

A large rectangular area filled with a fine grid pattern, intended for taking notes or technical drawings.

Montage Flügelrahmen





Montage Flügelrahmen

Schritt 1

Montage Laufwagen

1. Unterlage für HS-Getriebelaufwagen (6) von hinten auf den Laufwagen vorne (4) anstecken.
2. Verbindungsstange Laufwagen (3) (L = FB - 590) in Teilung 24 ablängen.
3. Laufwagen vorne (4) mit Verbindungsstange und Laufwagen hinten (5) verbinden
4. Einsetzen der kompletten Laufwageneinheit, Abb. 1 beachten.
5. Laufwagen vorne (4) zuerst mit Senkblechschrauben B4,8 x 19 (15) und dann mit B 4,8 x 45 (14) verschrauben. Laufwagen hinten mit Senkblechschrauben B4,8 x 19 (15) verschrauben.
6. Ab einer Flügelbreite von 1,8 m ist Mittig in gleicher Teilung die Stangenführung Laufschiene hoch silber (11) zu verwenden. Stangenführung in die Beschlagnut einsetzen (Abb. 2) und mit Beschlagsschraube 4x25 (16) verschrauben.

Schritt 2

Montage Getriebe

1. Hebegetriebeschloss (2) ablängen (RAH - 166 bzw. FH - 38) und in Verschlussstellung bringen (Griff nach oben).
Für Griffbefestigung im Getriebe sind die beiden Gegenmutter für HS Griff (29) in die Buchsen des Getriebes einzudrücken.
2. Senkkopfschraube M5x10 (4.2) vom Laufwagen vorne (4) demontieren.
3. Getriebe in die Beschlagsnut Flügel einsetzen und mit Eckumlenkung Laufwagen vorne koppeln, und unten mit Senkkopfschraube M5x10 (4.2) verschrauben. Befestigung Getriebe im Bereich der Verriegelungsbolzen mit Senkblechschrauben B4,8 x 65 (13).

Schritt3

Montage Gleiter oben

Montage laut Vorgabe Profilhersteller, Gleiter ist Lieferumfang Aluplast.

Schritt 4

Montage HS Griff 12 mit Abdeckblende und Muschelgriff kurz

1. Senkschraube und Vierkantstift auf 90 mm ablängen. HS Muschelgriff kurz (1.3) und Griffrosette (1.1) mit Senkschraube M6 x 90 (1.4) verbinden.
2. Abdeckblende (1.2) auf Griffrosette aufklipsen.

Montage HS Griff 12 mit Abdeckblende

Es wird der Griff direkt mit dem Getriebe mit Senkkopfschraube M6 (29) verschraubt. Dazu Schrauben auf 60 mm ablängen.

Achtung:

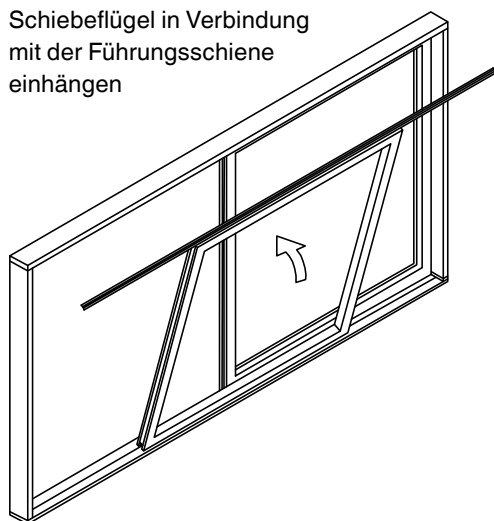
Für HS Griff 12 mit Abdeckblende muss Schrauben-Set M6 x 80 (29) und Vierkantstift (30) bestellt werden.



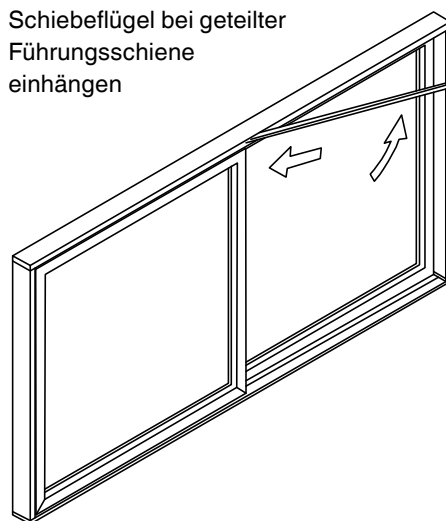
Montage Blendrahmen

Schiebeflügel einbauen

Schiebeflügel in Verbindung
mit der Führungsschiene
einhängen



Schiebeflügel bei geteilter
Führungsschiene
einhängen

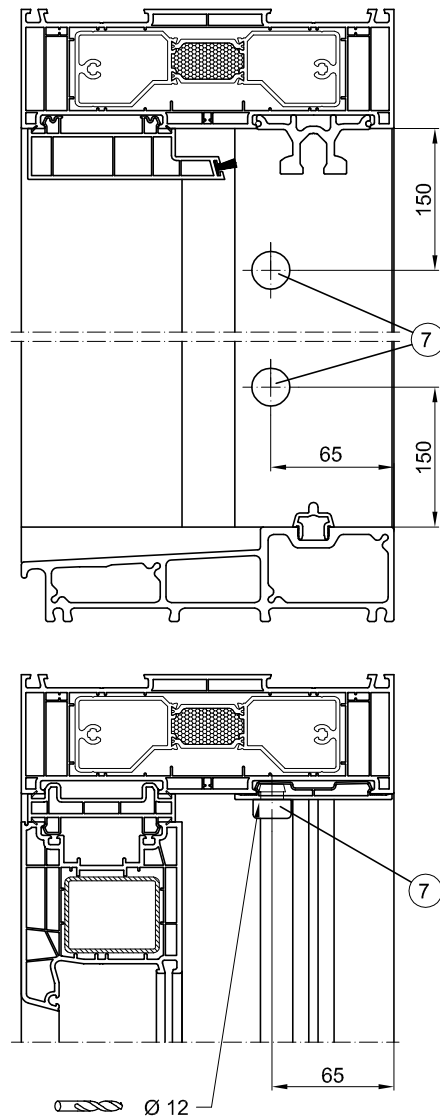




Montage Blendrahmen

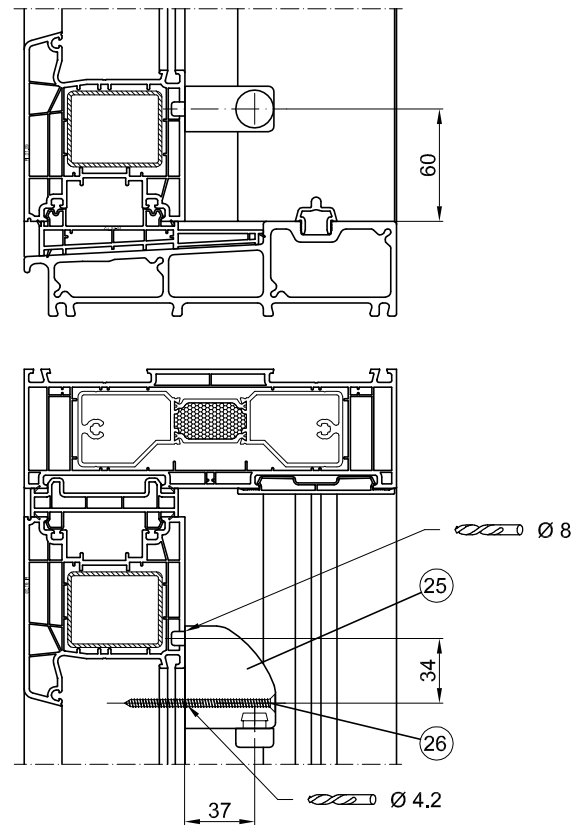
Montage Gummipuffer HS (Schema A, C und G)

1. Löcher für den Gummipuffer HS (7) am Rahmen anreißen, mit $\varnothing 5$ vorbohren und mit $\varnothing 12$ aufbohren.
2. Die Gummipuffer HS in die Bohrung eindrücken.



Montage Anschlagpuffer 28 mm

1. Löcher für den Anschlagpuffer 28 mm (25) am Flügel anreißen und mit $\varnothing 4,2$ bzw. $\varnothing 8$ bohren.
2. Anschlagpuffer auf Flügel aufsetzen und mit Senkblechschrauben B 4,8 x 80 (26) verschrauben



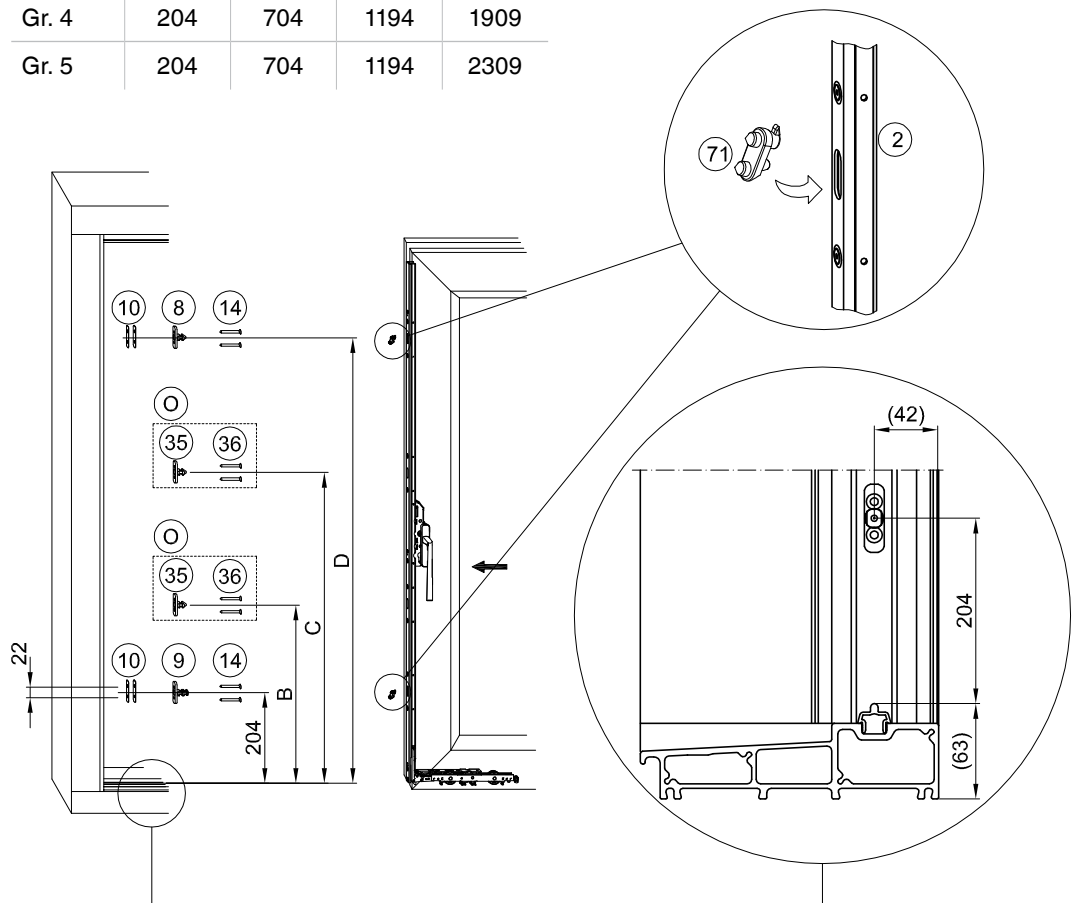


Montage am Blendrahmen

Montage Verriegelungsbolzen Schema A und D

1. Den Flügel in Schiebstellung bringen (Griff nach unten).
2. Markierungsstichel (71) in die Riegelstellen des Getriebes (2) einsetzen.
Optional: Für mehr als zwei Verriegelungsstellen ist die vorgestanzte Blechabdeckung aus dem Getriebestulp zu entfernen.
3. Den Schiebeflügel gegen den Blendrahmen schieben und zur Körnung der Befestigungsschraubposition andrücken.
4. Löcher mit Bohrer $\varnothing 4,2$ am Körnerpunkt bohren.
5. Verriegelungsbolzen (8) und (9) mit Senkblechschrauben B4,8 x 45 (14) befestigen.
Der Anpressdruck der Dichtung kann mittels Unterlagen für Verriegelungsbolzen (10) angepasst werden.

| Getriebe | A | B | C | D |
|----------|-----|-----|------|------|
| Gr. 1 | 204 | - | - | 594 |
| Gr. 2 | 204 | 594 | - | 1109 |
| Gr. 3 | 204 | 704 | 1194 | 1509 |
| Gr. 4 | 204 | 704 | 1194 | 1909 |
| Gr. 5 | 204 | 704 | 1194 | 2309 |



Montage Blendrahmen

Montage Verriegelungsbolzen Flügel 2 Schema C und F

1. Den Flügel **(G)** in Schiebstellung bringen (Griff nach unten).
2. Die Profilleiste **(I)** (Lieferumfang Profilversteller) laut Vorgabe Profilversteller ablängen, entsprechend Abb. 3 ausklinken und am Flügel **(G)** montieren.
3. Das Getriebe vom Flügel **(H)** in Schiebstellung bringen (Griff nach unten).
Markierungsstichel **(71)** in die Riegelstellen des Getriebes einsetzen.
Optional: Für mehr als zwei Verriegelungsstellen ist die vorgestanzte Blechabdeckung aus dem Getriebestulp zu entfernen.
4. Den Schiebflügel **(H)** gegen den Flügel **(G)** schieben und zur Körnung der Riegelbolzenbohrung andrücken.
5. Löcher mit Bohrer $\varnothing 4,2$ am Körnerpunkt durch die Profilleiste und Armierung Flügel **(G)** bohren.
6. Verriegelungsbolzen **(8)** und **(9)** mit Senkkopfschrauben B4,8 x 80 **(12)** durch die Profilleiste und Getriebe in die Armierung verschrauben. Der Anpressdruck der Dichtung kann mittels Unterlagen für Verriegelungsbolzen **(10)** angepasst werden.

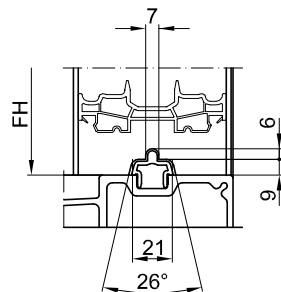
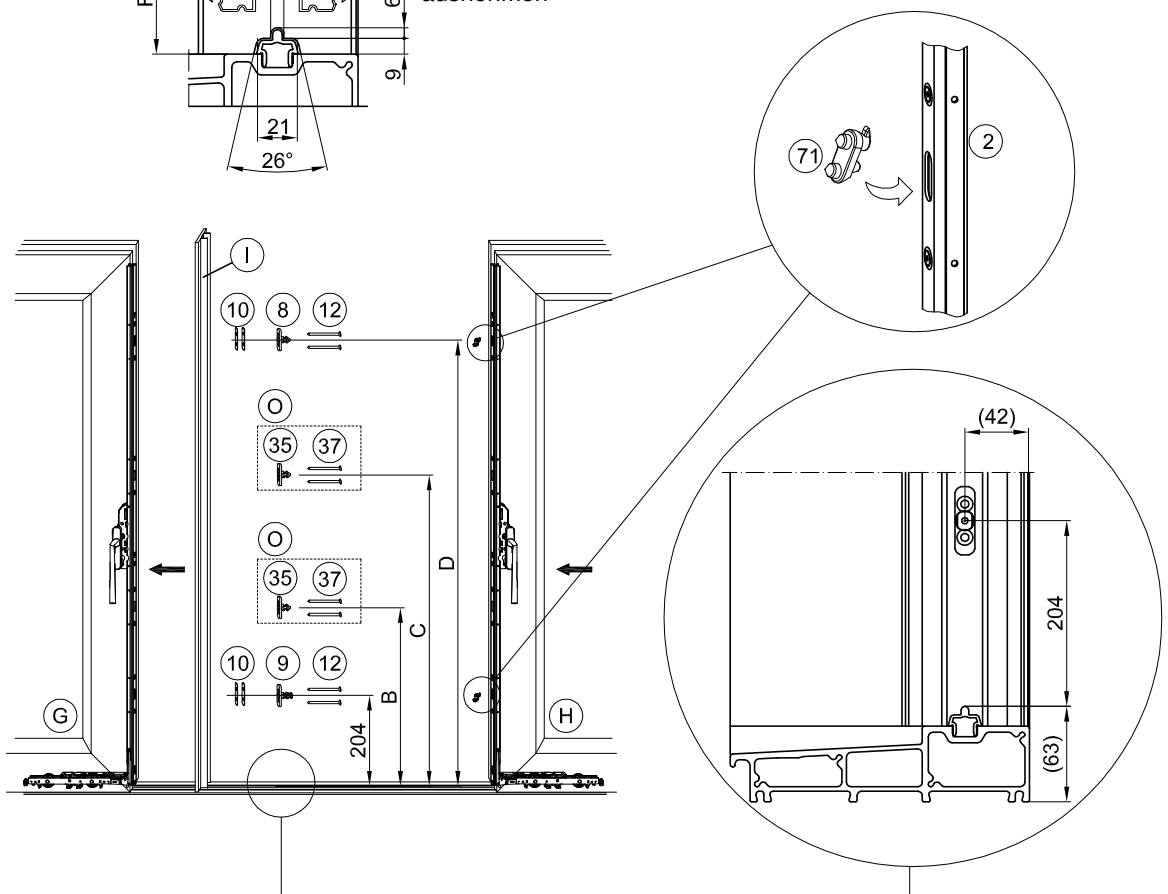


Abb. 3
Anschlagleiste **(I)** lt.
Skizze im unteren Bereich
ausnehmen





Montage am Blendrahmen

7. Montage HS Verriegelungsblock
 - a. Rahmenmittel anzeichnen (RAB/2)
 - b. Verriegelungsblock (27) auf Laufschiene (32 mm) aufsetzen, und mit $\varnothing 3$ bohren.
 - c. Verriegelungsblock an der Laufschiene mit Senkkopfschraube M4x12 anschrauben
8. Erst- und Zweitflügel müssen zur Vermeidung von Fehlbedienungen gekennzeichnet werden.

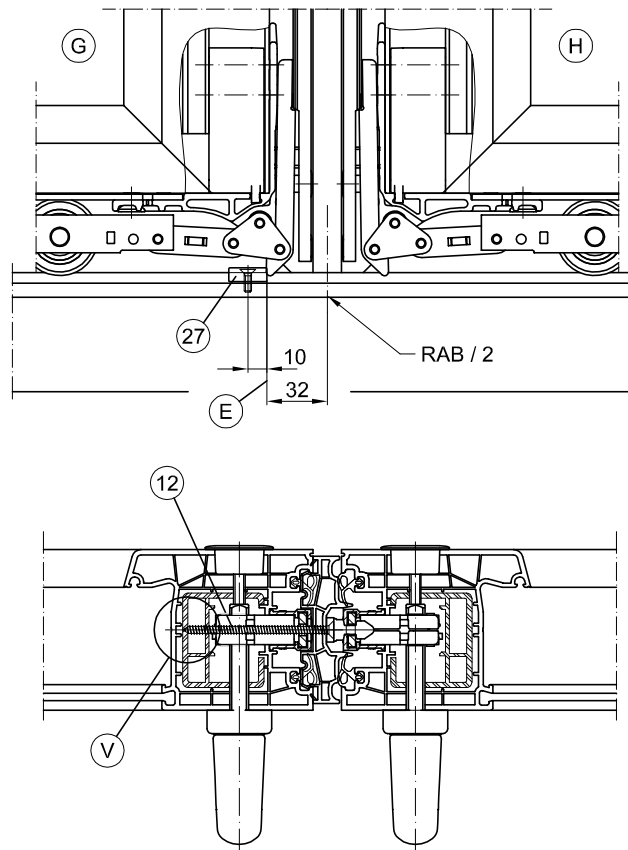
Öffnen: zuerst Erstflügel
 dann Zweitflügel

Schließen: in umgekehrter Reihenfolge

Bedienungsaufkleber ist in der Packung enthalten

(E) = Vorderkante Verriegelungsblock

(V) = beide Armierungsstege durchbohren



Montage am Blendrahmen

Verriegelung Schema G

1. Flügel schließen
2. Maß 24 mm von Vorderkante Getriebestulp auf Laufschiene übertragen
3. Verriegelungsblock (27) auf Laufschiene aufsetzen, und mit $\varnothing 3$ bohren.
4. Verriegelungsblock an der Laufschiene mit Senkkopfschraube M4x12 anschrauben
5. Die Deckleiste (J) (Lieferumfang Profilversteller) laut Vorgabe Profilversteller ablängen, entsprechend Abb. 4 ausklinken und am Flügel montieren.
6. Aushebesicherung Linsenblechschraube B6,3 x 38 (28) ca. 50 mm von Flügelvorderkante am Rahmen mit $\varnothing 5,5$ bohren und einschrauben.

(E) = Vorderkante Verriegelungsblock

(F) = Vorderkante Getriebestulp

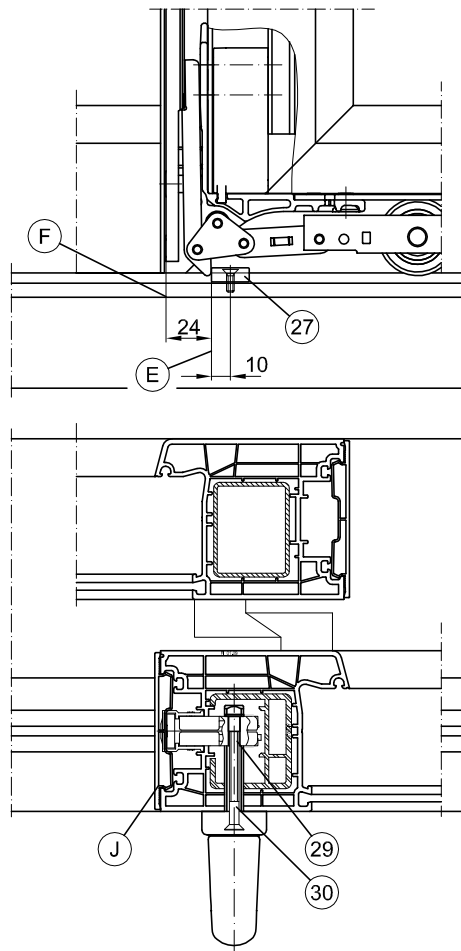
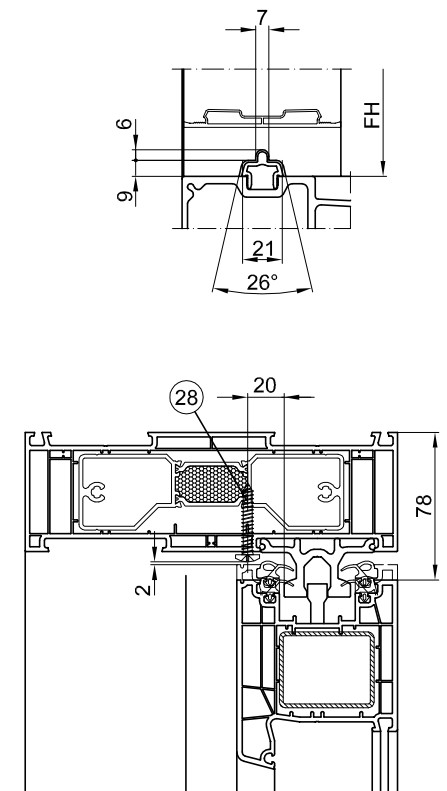


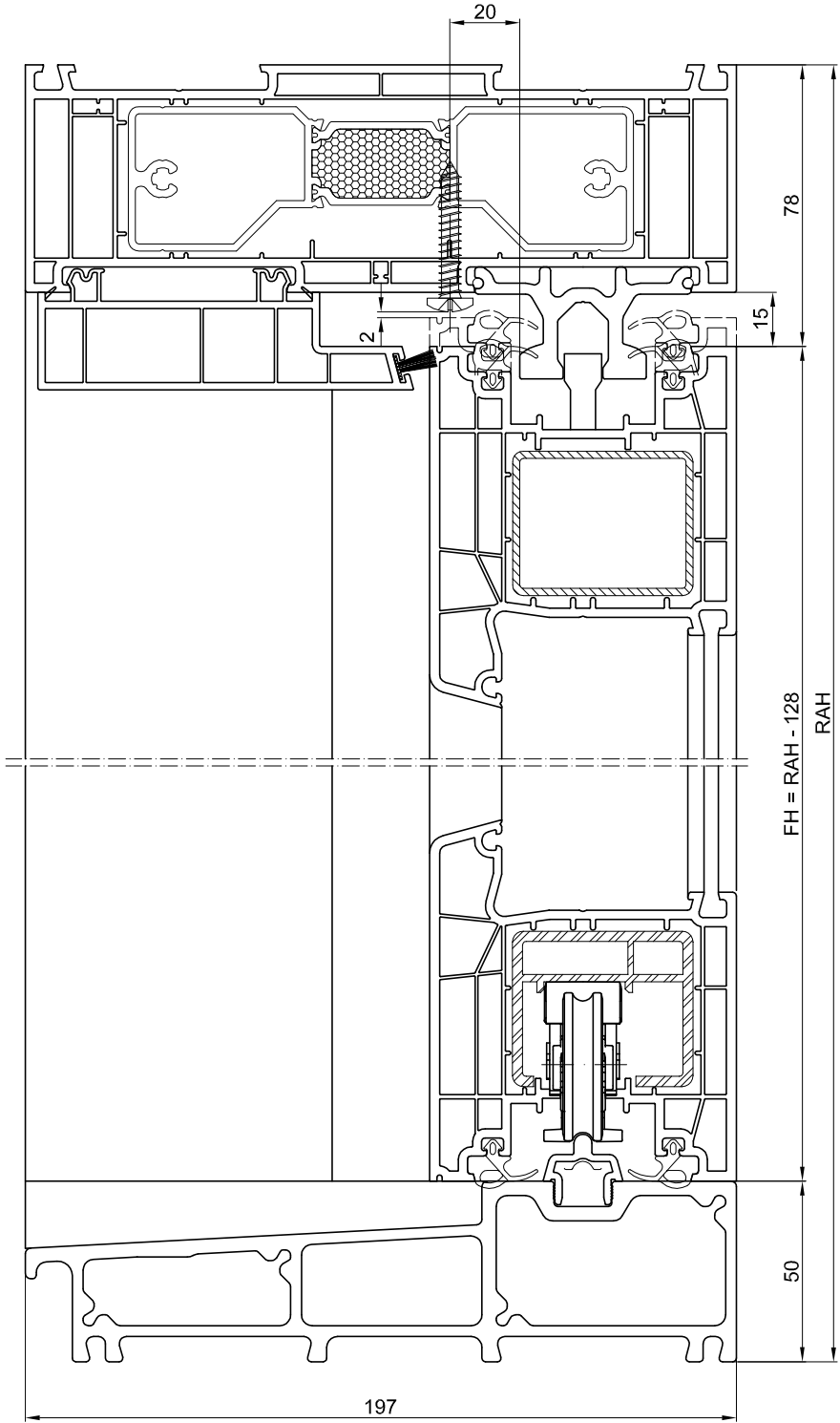
Abb. 4
Deckleiste (J) lt. Skizze im unteren Bereich ausnehmen





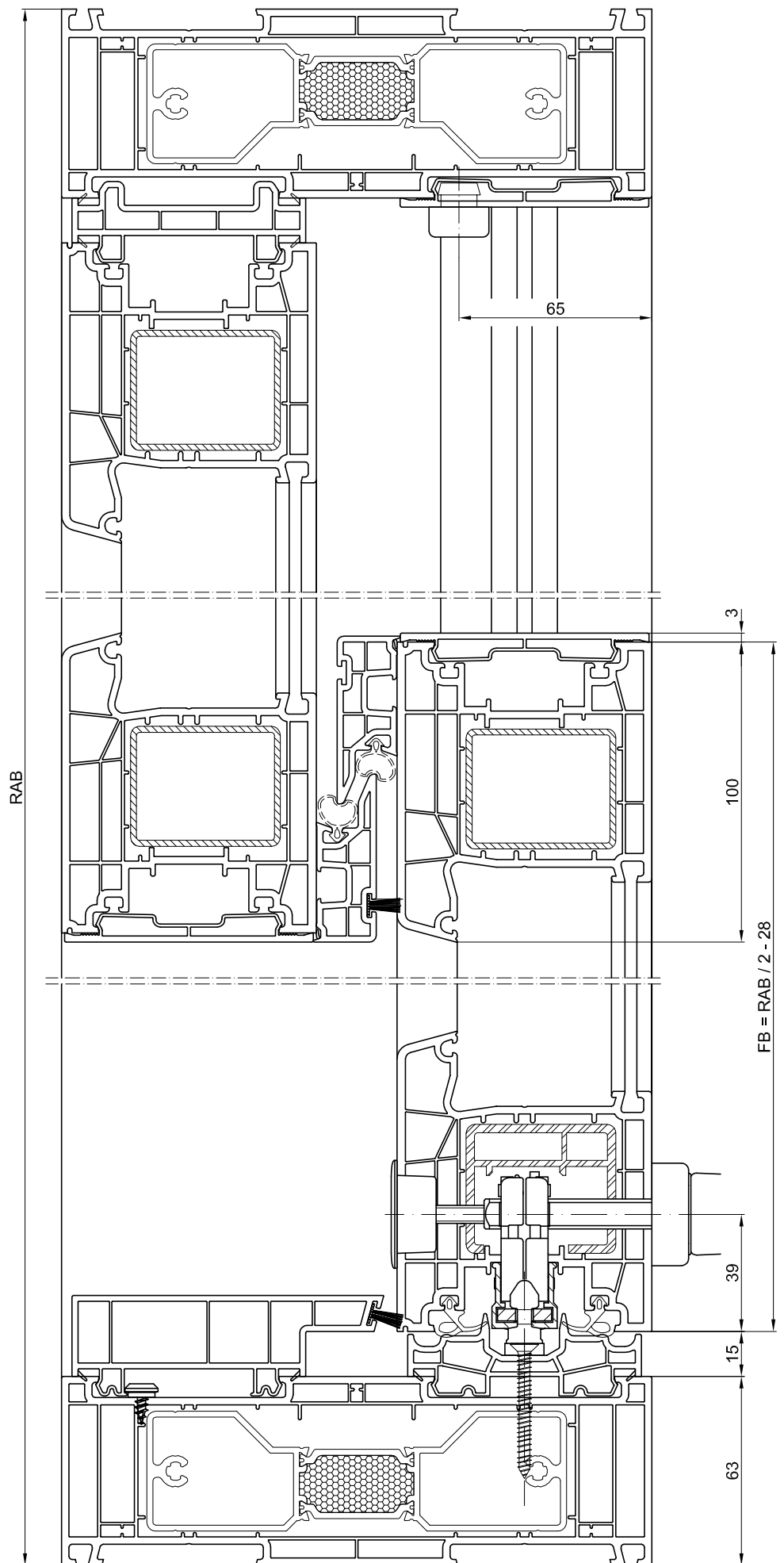
Vertikalschnitt

M 1:2



Horizontalschnitt

M 1:2





Wichtige Hinweise

- Für MACO Hebeschiebetürbeschläge HS dürfen die auf Seite 4 angegebenen Anwendungsbereiche nicht überschritten werden. Darüber hinaus gelten für den Hebeschiebetürbeschlag die Angaben von Aluplast, insbesondere zu möglichen Einschränkungen bei Flügelabmessungen und Flügelgewicht. Sofern besondere Fertigungsvorschriften oder Verarbeitungsrichtlinien bestehen, sind diese zu beachten. Angaben von Einschraubdrehzahlen und -momenten sind einzuhalten.
- Die in dieser Anschlaganleitung beschriebenen Beschlagteile sind aus nichtrostendem Werkstoff oder aus Stahl galvanisch passiviert und versiegelt nach DIN EN 12329. Sie dürfen nicht in Umgebungen mit aggressiven, korrosionsfördernden Luftinhalten verwendet werden.
- Stellen Sie den Gesamtbeschlag nur aus MACO Beschlagteilen und den vorgeschriebenen Zubehörteilen von Aluplast zusammen. Andernfalls können Schäden auftreten, für die wir keine Haftung übernehmen.
- Montieren Sie alle Beschlagteile fachgerecht wie in dieser Anleitung beschrieben und beachten Sie alle Sicherheitshinweise.
- Verwenden Sie die angegebenen Schraubengrößen.
- Drehen Sie die Schrauben gerade (wenn nicht anders angegeben) und nicht zu fest ein, da sonst die Leichtgängigkeit des Beschlags beeinträchtigt wird.
- Befestigen Sie die Schrauben der tragenden Bauteile (z. B. Laufwagen, Lauf- und Führungsschiene) im Aussteifungsprofil.
- Achten Sie im Bereich der Laufwagen auf eine formschlüssige Übertragung der Druckkräfte auf das Aussteifungsprofil.
- Die Hebeschiebeelemente dürfen nur vor der Montage der Beschlagteile oberflächenbehandelt werden. Eine nachträgliche Oberflächenbehandlung kann die Funktionstüchtigkeit der Beschlagteile einschränken. In diesem Fall entfallen jegliche Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Beschlagshersteller
- Beachten Sie bei der Verklotzung die Technische Richtlinie Nr. 3 des Glaserhandwerks „Klotzung von Verglasungseinheiten“.
- Verwenden Sie keine säurevernetzenden Dichtstoffe, da diese zur Korrosion der Beschlagteile führen können.
- Halten Sie den Laufhöcker der Laufschiene bzw. der Bodenschwelle und alle Falze von Ablagerungen und Verschmutzungen frei. Insbesondere von Zement- oder Putzrückständen. Vermeiden Sie direkte Nässeeinwirkung auf den Beschlag und einen Kontakt des Beschlages mit säurehaltigen Reinigungsmitteln.
- Beachten Sie die “Vorgaben und Hinweise zum Produkt und zur Haftung (VHBE)”



Wichtige Hinweise

- Bringen Sie den Bedienungsaufkleber gut sichtbar am eingebauten Hebe-Schiebe-Flügel an. Der Bedienungsaufkleber befindet sich im Grundkarton.
- Nehmen Sie keine konstruktiven Veränderungen an den Beschlagsteilen vor.
- Durch Überbeanspruchung oder nicht sachgemäße Bedienung des Hebeschiebe - Beschlags kann der Flügel aus seiner Führung springen, herausfallen und dadurch schwere Verletzungen verursachen. Wenn unter besonderen Umständen (Einsatz in Schulen, Kindergärten etc.) zu erwarten ist, dass das Hebeschiebe - Element überbeansprucht wird, muss dies durch geeignete Maßnahmen verhindert werden.

Z. B.

- Versetzen des Anschlagpuffers zur Verringerung der Öffnungsweite, oder
- Einbau eines Profilzylinders gegen unbefugte Benutzung.

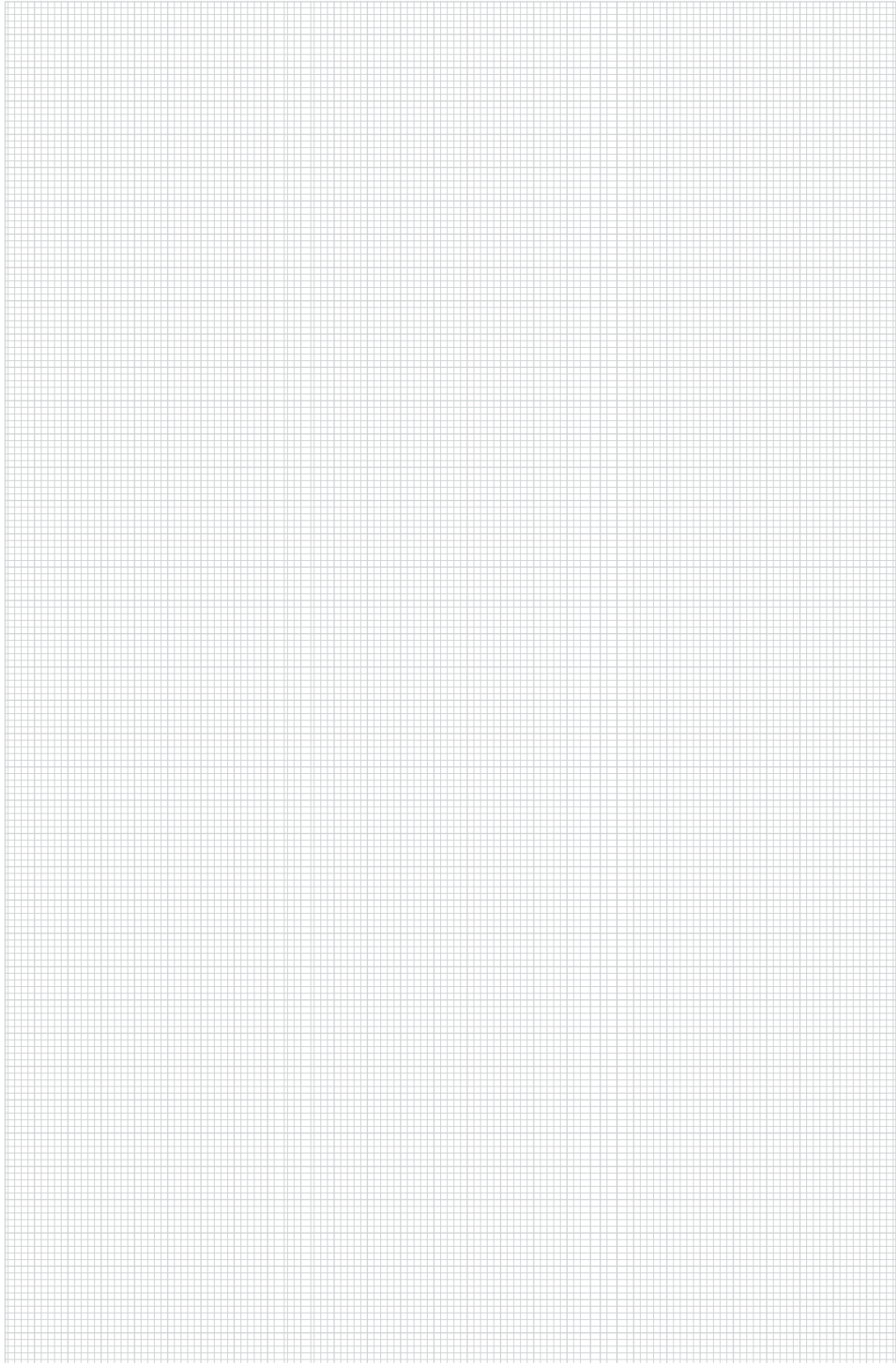
Nehmen Sie in Zweifelsfällen Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner bei MACO.

Haftungsausschluss

Wir haften nicht für Funktionsstörungen und Beschädigungen der Beschläge sowie der damit ausgestatteten Hebeschiebeelemente, die auf unzureichende Ausschreibung, Nichtbeachtung dieser Anschlaganleitung oder Gewalteinwirkung auf den Beschlag (z. B. durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch) zurückzuführen sind.



Notizen





Notizen

A large rectangular area filled with a fine grid pattern, intended for taking notes or technical drawings.

**MACO
RAIL-SYSTEMS**



MAYER & CO BESCHLÄGE GMBH

ALPENSTRASSE 173
A-5020 SALZBURG
TEL +43 (0)662 6196-0
FAX +43 (0)662 6196-1449
maco@maco.at
www.maco.at

MACO BESCHLÄGE GMBH

Haidhof 3
D-94508 SCHÖLLNACH
TEL: +49 (0)9903 9323-0
FAX: +49 (0)9903 9323-5099
d-maco@maco.de
www.maco.de

Best.-Nr. 756939_DE – Datum: Jänner 2013
Alle Rechte und Änderungen vorbehalten.